

Kratzenbergkopf

Tauernüberschreitung von Osttirol nach Salzburg

- Schwierigkeit:** Sondertour, die gute Kondition und Trittsicherheit erfordert
- Ausrüstung:** Rucksack, Sonnenschutz, knöchelhohe Bergschuhe, Getränk und Jause, Wechselkleidung, Haube und Handschuhe, eventuell Stöcke, Gurt, Steigeisen (können nach Bekanntgabe ausgeliehen werden)
- Kosten:** 40,- € ; zzgl. Taxikosten
- Hunde:** Das Mitführen von Hunden ist aus Rücksicht auf die anderen Teilnehmer:innen und auf die heimischen Wildtiere bei Exkursionen nicht gestattet.
- Treffpunkt:** 03.08.2024; um 5:00 beim Parkplatz Hollersbachtal (47.26755; 12.41434)
- Anreise:** Anreise über die B 165 und Abfahrt an der Ortseinfahrt Hollersbach. Durch den Ort und der Beschilderung Parkplatz Hollersbachtal beziehungsweise Gasthof Seestube folgen. (47.26755; 12.41434)
- Teilnehmerzahl:** minimal 3 Personen, maximal 6 Personen
- Dauer:** ca. 10 Stunden (incl. Taxitransfer)
- Reine Gehzeit:** ca. 8 Stunden
- Strecke:** ca. 17,3 Kilometer
- Anstieg:** ca. 1580 Höhenmeter
- Abstieg:** ca. 1620 Höhenmeter
- Einkehr:** im Anschluss an die Tour möglich
- Anmeldung:** bis Montag, 29.07.2024, um 12:00 Uhr unter www.npht.at/touren. Bei Fragen erreichen Sie uns unter np.bildung@salzburg.gv.at

Beschreibung: Eine Überschreitung des Hauptkamms der Hohen Tauern ist immer etwas Besonderes. Der Aufstieg führt uns vom Osttiroler Gschlößtal aus, südexponiert und mit gewaltigem Ausblick auf die Gletscher des Venedigergebietes. Mit etwas Glück können wir auch Steinböcke und Gämsen beobachten. Auf dem Gipfel des Kratzenbergkopfes können wir ein herrliches Panorama auf die höchsten Berge der Hohen Tauern genießen. Der Abstieg führt über das Hollersbachtal vorbei am größten See im Nationalpark Hohe Tauern, dem Kratzenbergsee.

Ablauf: Treffpunkt ist um 5:00 Uhr am Parkplatz Hollersbachtal. Mit dem Taxi fahren wir nach Osttirol zum Matreier Tauernhaus und weiter mit dem Taler Taxi ins Gschlößtal bis nach Innergschloß. Ab jetzt geht's zu Fuß weiter. Zum warm werden wandern wir 2 Kilometer flach entlang des Almweges taleinwärts. Hier beginnt ein markierter Wanderweg entlang des Viltragenbachs. Nach einiger Zeit zweigt der Weg rechts ab und eine Steilstufe wird überwunden. Auf 2500 Metern ist es Zeit für eine ausgiebige Rast. Weiter geht es weglös über die letzten Gletscherreste zur

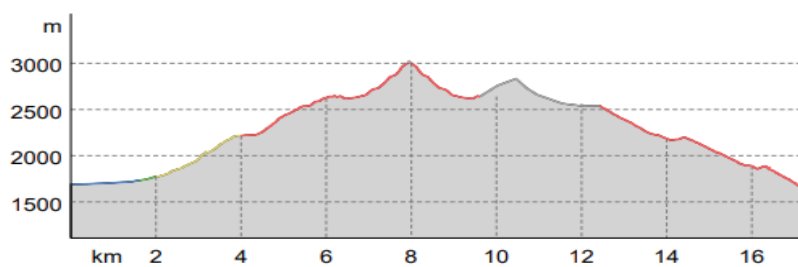


Kratzenbergscharte, wo wir zum ersten Mal in das Hollersbachtal hinunterblicken können. Die letzten Höhenmeter steigen wir über den Südgrat hinauf zum Gipfel.

Der Abstieg führt zuerst auf demselben Weg in die Kratzenbergscharte, dann Richtung Norden ins Hollersbachtal. Das erste Stück brauchen wir Steigeisen um die Reste des Kratzenbergkees zu überqueren, anschließend wandern wir in angenehmen Gelände aber weglos oberhalb des Kratzenbergsee vorbei und treffen dann auf den Larmkogel Wanderweg. Auf diesem steigen wir hinab zum Kratzenbergsee, der größte See im Nationalpark Hohe Tauern. Die müden Beine können wir uns im ca. 4 Grad kalten Wasser abkühlen.

Ein kurzes Stück müssen wir noch aufsteigen um die Fürtherhütte zu erreichen. Nach einer ausgiebigen Rast muss noch der Abstieg (ca. 1h) zur Materialseilbahntalstation bewältigt werden. Das Tälertaxi bringt uns zurück zum Ausgangspunkt.

Höhenprofil:



weitere Info

